

# Auszeichnung für Drogen-Dokumentation

lr. MAINZ. Die ZDF-Journalistin Shakuntala Banerjee ist mit dem Medienpreis 2015 der Heinrich-Mörrtl-Stiftung ausgezeichnet worden. Sie erhielt den mit 9000 Euro dotierten Preis für ihren Beitrag „Drogenmetropole Frankfurt – Der lange Weg gegen die Sucht“, ausgestrahlt in ZDF-Info am 27. August 2014.

Die frühere Frankfurter Oberbürgermeisterin Petra Roth (CDU) sagte in ihrer Laudatio am Dienstagabend beim ZDF in Mainz, der Film fasse ein facettenreiches Thema „auch für mich als ziemlich eng Beteiligte in 28 spannende und informative Minuten. Er klärt auf, er vermittelt Problemlagen, und er wirbt für Toleranz und soziales Miteinander.“ Roth hatte in ihrer Amtszeit maßgeblich dazu beigetragen, in Frankfurt eine Drogenpolitik zu etablieren, die Repression gegen den Drogenhandel mit Hilfe für die Süchtigen verbindet. Die Frankfurter Polizei hatte dem ZDF-Team eine Ausnahmegenehmigung erteilt, Polizisten auf ihren Einsätzen zu begleiten.

Einen Anerkennungspreis und 1000 Euro sprach die Jury Linda Joe Fuhrich zu, die in einem Beitrag für das ZDF-Kinderprogramm „Logo“ den Einsatz von Bodycam-Kameras für ein junges Publikum verständlich darstellte. Die 1998 gegründete Heinrich-Mörrtl-Stiftung hat sich der Aufgabe verschrieben, die Aus- und Weiterbildung der hessischen Polizei zu unterstützen. Seit 2008 schreibt sie jährlich einen Medienpreis für die Berichterstattung über die Arbeit und die Struktur der Polizei in Hessen aus.

---

Frankfurter Allgemeine Zeitung,  
21.10.2015, Rhein-Main-Zeitung, Seite 39

© Frankfurter Allgemeine Zeitung GmbH 2015.  
Alle Rechte vorbehalten. [Frankfurter Allgemeine Archiv](#)